

ABENDBIBELTREFF

Montag, 14. und 28. August, 20 Uhr
Kontakt: Hanna und Hans Deller, 071 994 26 76

TAIZÉ-GEBET

Sonntag, 6. August, 20.10 Uhr
in der evang. Kirche Krinau
Freitag, 25. August, 19 Uhr in Müselbach

SENIOREN-ZMITTAG

Freitag, 4. August, 12 Uhr
im Restaurant Ochsen, Stein
Es wird um Anmeldung gebeten bei:
Rita Müller, 071 994 19 62
Montag, 24. Juli, 7. und 21. August, 11.30 Uhr
im Restaurant Sternen Nesslau

SENIORENACHMITTAG

Mittwoch, 30. August, 14 Uhr
im Büelensaal Nesslau
Die Toggenburger Senioren-Theatergruppe
«Silberfuchse» spielt das Stück «Theaterfieber»

BLAUKREUZVEREIN

Donnerstag, 31. August, 14.30 Uhr
in der Büelenstube, «Schritte aus der Sucht»
mit Ruedi Haltinner

KIRCHENCHORPROBEN

Kirchenchor Krummenau: jeweils montags,
20.15 Uhr, im Schulhaus Krummenau
Kontakt: Margrit Kägi, 071 994 16 13

Kirchenchor Nesslau: jeweils mittwochs,
20 Uhr, im Religionszimmer Büelen
Kontakt: Martin Baumann, 071 994 27 33

FAHRDIENSTE

Abfahrt: ca. 20 Minuten vor Gottesdienstbeginn
Einsteigeorte: Milchzentrale Ennetbühl und
ehemaliger Polizeiposten Neu St. Johann
Beachten Sie die Ankündigung der Fahrdienst-
daten im Gottesdienstplan. Hie und da werden
Sie auch um Anmeldung gebeten.
Kontakt: Claudia Wickli Tel. 071 994 19 48

Unsere Gottesdienste

| | | |
|-------------------------------|---|---|
| 16. Juli Sonntag | Stein 9.45 Uhr: Gottesdienst mit Pfr. Christian Münch Kollekte: Bäuerliches Sorgentelefon | Ennetbühl 10.30 Uhr: Alpgottesdienst auf der Alp Hinterfallen mit Pfr. Lothar Schullerus und dem Jodlerklub Bergfründ anschliessend Festwirtschaft Kollekte: Bäuerliches Sorgentelefon Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst um 9.45 Uhr in der Kirche Ennetbühl statt. Auskunft: ab 7.00 Uhr über Tel. 1600 Fahrdienst: 9.30 Uhr ab Kirchplatz Nesslau und Kirche Krummenau, danach Neu St. Johann und Ennetbühl |
| 23. Juli Sonntag | Nesslau 9.45 Uhr: Gottesdienst mit Pfr. Lothar Schullerus Kollekte: pro senectute Toggenburg | Krummenau 20 Uhr: Abendgottesdienst mit Pfr. Lothar Schullerus Kollekte: pro senectute Toggenburg |
| 30. Juli Sonntag | Nesslau 9.45 Uhr: Gottesdienst mit Pfr. Lothar Schullerus Kollekte: Mexiko, Projekt von Hansueli Scherrer | Stein 20 Uhr: Abendgottesdienst mit Pfr. Lothar Schullerus Kollekte: Mexiko, Projekt von Hansueli Scherrer |
| 6. August Sonntag | Ennetbühl 9.45 Uhr: Gottesdienst mit Pfr. Jürgen Steurer Kollekte: Kovive Fahrdienst, Kirchenkaffee | |
| 13. August Sonntag | Nesslau 9.45 Uhr: Familiengottesdienst zum Schulanfang mit Pfr. Marco Wehrli, Gofechörli Bühl und Sonn- tagschülern Kollekte: Schneller Schulen Kirchenkaffee | Krummenau 20 Uhr: Abendgottesdienst mit Pfr. Lothar Schullerus Kollekte: Schneller Schulen |
| 20. August Sonntag | Nesslau 9.45 Uhr: Gottesdienst mit Pfr. Lothar Schullerus Kollekte: Diakonie Nidelbad, Häuser im Toggenburg | Krummenau 9.45 Uhr: Gottesdienst mit Pfr. Marco Wehrli und Kirchenchor Krummenau Kollekte: Diakonie Nidelbad, Häuser im Toggenburg Fahrdienst, Kirchenkaffee |
| 27. August Sonntag | Ennetbühl 9.45 Uhr: Gottesdienst mit Pfr. Lothar Schullerus Kollekte: Alterszentrum Churfürsten «Garten» Fahrdienst, Kirchenkaffee | Stein 9.45 Uhr: Singgottesdienst mit Pfr. Jürgen Steurer und Sonntagschülern Kollekte: Alterszentrum Churfürsten «Garten» Apéro |

**Präsident**

Peter Rössli, Egg 77, 9643 Krummenau
Telefon 071 994 24 53
E-Mail praesidium@ref-nesslau.ch

Sekretariat

Trudy Wickli, Lee 971, 9651 Ennetbühl
Telefon 071 994 28 30
E-Mail sekretariat@ref-nesslau.ch

Pfarrteam

Pfr. Christian Münch, Sonnenhalb, 9655 Stein
Telefon 071 994 12 51
E-Mail christian.muench@ref-nesslau.ch

Pfr. Lothar Schullerus, Kirchplatz, 9650 Nesslau
Telefon 071 994 30 41
E-Mail lothar.schullerus@ref-nesslau.ch

Pfr. Marco Wehrli, Oberdorf 46, 9643 Krummenau
Telefon 071 994 19 36
E-Mail marco.wehrli@ref-nesslau.ch

Verweser

Pfr. Jürgen Steurer, Obere Laui 1352, Ennetbühl
Telefon 071 994 90 62
E-Mail j.w.steurer@gmx.ch

Mesmer

Kirchen Krummenau und Ennetbühl
Claudia Helfenberger
Telefon 079 287 76 02
E-Mail cl.helfenberger@bluewin.ch

Kirche Nesslau
Beatrice und Albert Brunner
Telefon 071 994 18 57
E-Mail bea_brunner@hotmail.com

Kirche Stein
Ursi und Ruedi Oppliger
Telefon 071 994 23 17
E-Mail ursulaoppliger@hotmail.com

Gottesdienstübertragung: www.kirchenstream.ch
www.ref-nesslau.ch

Neuigkeiten

aus der Kirchenvorsteherschaft

Neuer Lehrplan Volksschule

Der neue Lehrplan ist seit Monaten in aller Munde und wird nach den Sommerferien umgesetzt. Der Religionsunterricht bleibt in der Primarschule im Stundenplan. Ergänzend dazu wird ab der 3. Klasse das Fach «Ethik, Religion, Gemeinschaft» (ERG) angeboten. Die Kinder müssen zwischen ERG-Kirche (durch die Kirchen unterrichtet) und ERG-Schule (durch die Schule unterrichtet) entscheiden. Der traditionelle Religionsunterricht ist freiwillig. Für die evangelischen Oberstufenschüler ist das Erlebnisprogramm und die Belegung von ERG-Kirche Voraussetzung für die Aufnahme in den Konfirmandenunterricht und die nachfolgende Konfirmation.

Ebnat-Kappel

Gottesdienste

| | |
|--|---|
| Sonntag, 16. Juli | |
| 9.30 Uhr | Gottesdienst Pfr. Gerhard Bader, Bazenheim |
| Sonntag, 23. Juli | |
| 9.30 Uhr | Gottesdienst Pfr. Hans Jörg Fehle, Wattwil |
| Sonntag, 30. Juli | |
| 9.30 Uhr | Gottesdienst Pfr. Hans Jörg Fehle, Wattwil |
| Sonntag, 6. August | |
| 9.30 Uhr | Gottesdienst mit Taufe von Kilian Roth Pfrn. Esther Schiess |
| Sonntag, 13. August | |
| 9.30 Uhr | Gottesdienst mit Taufe von Janosch Rieser und Begrüssung von Vikarin Cristina Policante Pfr. Philippe Müller Siehe nächste Seite |
| Sonntag, 20. August | |
| 9.30 Uhr | Gottesdienst mit Ten Sing Pfrn. Esther Schiess |
| Sonntag, 27. August | |
| 10.30 Uhr Schuppen, Bahnhofplatz | Ökum. Gottesdienst am Strassenfest Pfrn. Esther Schiess Siehe Spalte 3 |



Heimandachten

Altersheim Wier

Jeweils um 15.30 Uhr

12. Juli: Keine Andacht
19. Juli: Pastor Bruno Kalt
26. Juli: Katechetin Karin Jud
2. August: Pfrn. Esther Schiess
9. August: Pastor Bruno Kalt
16. August: Katechetin Karin Jud
23. August: Pastor Bruno Kalt
30. August: Pfrn. Esther Schiess

Wohnheim Speer

9. und 30. August, 15.30 Uhr:
Pfr. Philippe Müller

Angebote für Kinder

Während der Schulferien machen auch wir Sommerpause.

Am 18. August beginnt die Sonntagschule wieder: Freitag-Nachmittag, 17-18 Uhr im Schulhaus Gill.

Kinder- und Kleinkinder-Gottesdienste feiern wir wieder am 9. und 21. September. Wir freuen uns, wenn Kinder und Begleitpersonen in alter Frische wieder erscheinen.

Ansprechperson für Kinderangebote:

Pfrn. Esther Schiess, 071 990 03 20

Veranstaltungen

JUGENDTREFF – BADISTRASSE 31

www.jugendek.ch. Leitung: Beat Giger, beatgiger.jugendarbeit@gmail.com
Samstag, 26. August, 11.00 – 18.00 Uhr:
Tag der Offenen Türe für die Bevölkerung am Strassenfest

KONZERT «POP» MIT OFFENEM SINGEN

Sonntag, 3. September, 18.00 Uhr, Kirche
Leitung: Philipp Kamm

MÄNTIG-STOBETE

Montag, 14. und 28. August, 14.00 Uhr,
Rest. Schützengarten. Leitung: Simon Lüthi

MITTAGESSEN FÜR SENIOREN

Freitag, 25. August, 12.30 Uhr,
Rest. Schöntal. Leitung: Simon Lüthi

ÖKUM. TAIZÉ-GEBET TOGGENBURG

Sonntag, 6. August, 20.10 Uhr, Kirche Krinau.

PELICULA-FILMABEND

Samstag, 19. August, ab 19.00 Uhr, Jugendtreff
Leitung neu: Marc Nyffeler

SENIORENNACHMITTAG «HERZBLUT»

Dienstag, 22. August, 14.30 Uhr, APH Wier
Musikalischer Vortrag mit Philipp Kamm
Fahrdienst: Simon Lüthi, 079 329 14 28

STILLE-MEDITATION

Montag, 21. August, 19.00 bis 19.45 Uhr, Kirche.
Leitung: Pfr. Philippe Müller

TALKNIGHT (NEU AM MITTWOCH)

Mittwoch, 30. August, 19.45 Uhr, Jugendtreff
Leitung: Philipp Kamm

TANZBODENEXPRESS

Mittwoch, 16. August und 13. September
(Verschiebedatum 23. 8. und 20.9.)
Abfahrten ab WH Speer, Bahnhof E-K oder APH Wier. Zeiten: 12.20, 13.20 oder 14.20 Uhr.

Anmeldung ab 2. August: Adi Wälle,
071 990 01 34 oder e-k.sekretariat@sg.ref.ch

Strassenfest vom 26. und 27. August – eine schöne Tradition

Auf Ständen findet sich alles, was sonst in Geschäften dargeboten wird. Vereine präsentieren sich, man kann sich an originellen Orten mit Gutem kulinarisch verwöhnen lassen, den Durst löschen, Kameradschaft pflegen. Am Samstag geht es bis in die Nacht hoch zu und her. Auch die Evangelisch-Reformierte Kirchgemeinde beteiligt sich am Strassenfest.

Blick hinter die Kulissen am Samstag

Tag der offenen Baustelle des neuen Kirchenzentrums von 13 bis 17 Uhr. Wir führen Sie an der Steinfelsstrasse 2 durch den Umbau des Pfarrhauses sowie den neuen Pavillon und Sie sehen direkt den Stand der Arbeiten. Ebenfalls offene Türen hat der Jugendtreff in der ausgedienten Zivilschutzanlage an der Badistrasse 31 zwischen 11 Uhr und 18 Uhr. Sie erhalten einen Einblick in die Jugendarbeit und deren Angebote.

Gottesdienst am Sonntag

Schön, dass am Sonntagmorgen auch ein Gottesdienst auf dem Programm steht. Wir feiern ihn in breiter Ökumene, wir, das sind Pfarrerin, Pastoralassistent, Pastoren von der reformierten und katholischen Kirche, von Chrischona und Freier Christengemeinde. Wir wünschen dem Anlass Wetterglück, freuen uns auf einen Gottesdienst unter Zelthimmel beim Schuppen. Lassen Sie sich einladen zum gemeinsamen Feiern und zu Überlegungen zum Thema: «Glück ist ...». Während dem Gottesdienst wird ein Kinderhüeti angeboten in der Kindertagesstätte «topolino» auf der anderen Strassenseite.

Eindrücke aus Israel

Nach Ostern durfte ich eine Kultur- und Begegnungsreise nach Israel mitmachen.

Neben dem Besuch von bedeutenden religiösen Orten wie Jerusalem, Betlehem, Nazaret und überhaupt die Gegend um den See Genezart hatten wir immer wieder auch Begegnungen mit Menschen, die dort leben.

Mit einem Benediktinermönch der seit vielen Jahren in der Priorität der Brotvermehrungskirche lebt. Mit dem Palästinenser David, der sich weigert, sein Stück Land den Israelis zu verkaufen. Mit einem Israeliten aus dem Kibbuz Sede Elijahu, welche Pioniere in der biologischen Landwirtschaft sind. Oder auch mit Diet Koster, die in El Azarije eine Grossfamilie leitet.

Was mich politisch sehr nachdenklich gemacht hat: Egal, welche Seite man fragt, Israelis oder Palästinenser, beide haben keine Vision, wie die Region in 10 oder 20 Jahren aussieht. Die Situation zum Zusammenleben ist zurzeit total verfahren.

Nichtsdestotrotz: Israel – Palästina zu bereisen ist ein äusserst intensives Unternehmen. Von meiner Reise möchte ich in den nächsten Gottesdiensten immer wieder von einem Eindruck ausgehen.
Pfr. Philippe Müller



Anpassung einer Bestimmung zum Geläut aus Kaufvertrag Kirche Kappel

Beim Verkauf der Kirche in Kappel im Jahr 2014 wurden obligatorische Bestimmungen im Vertrag festgelegt zur Nutzung und insbesondere auch zur Turmuhr und zum Glockenschlag.

Festgelegt wurde damals, dass das Geläute im Turm abgestellt werden muss. Das Läuten der Glocken in Kappel wurde in Folge von einigen Personen vermisst im Wochenverlauf. Jedoch wird das heutige Dömlli nicht mehr als Kirche betrieben, somit ist religiös begründetes Läuten nicht mehr möglich.

Auf Antrag des neuen Besitzers mit Unterstützung des Gemeinderates sollen die Glocken an den zwei weltlichen Anlässen im Jahr wieder geläutet werden dürfen, auch weil die Glocken und deren Aufhängung damit vor Standschäden bewahrt werden können. Die Kirchenvorsteherschaft hat an ihrer Sitzung vom 23. Mai 2017 einer Vertragsanpassung zugestimmt: Im Dömlli darf an den weltlichen Anlässen Nationalfeiertag (1. August) und Jahreswechsel (31. Dezember) geläutet werden im Umfang, wie dies durch die Kirchenglocken in Ebnat-Kappel auch geschieht. Der entsprechende Artikel aus dem Kaufvertrag wird mit dieser Ergänzung angepasst.

Die Eigentümer des Dömlli werden aufgefordert, alle übrigen Bestimmungen gemäss Kaufvertrag einzuhalten und die dafür nötigen Unterhaltsarbeiten ausführen zu lassen.

Die Kirchenvorsteherschaft freut sich über die Bereicherung des kulturellen Angebotes mit dem Dömlli in der Region und bedankt sich bei André Keller und seinem Team für das Engagement zugunsten unserer Gemeinde.

Hans Looser,
Präsident Kirchenvorsteherschaft

Ferien Philippe Müller

Nach 25 Jahren Pfarrdienst in der St. Galler Kantonalkirche (7 Jahre in Kirchberg, 18 Jahre in Ebnat-Kappel) darf ich eine Treueprämie in Form von einem Monat mehr Ferien beziehen.

Einen Grossteil dieser Ferien habe ich auf diesen Sommer im Juli legen können. Ich freue mich sehr darauf und werde sie geniessen.

Durch diese Abwesenheit aus dem Büro ergibt es sich, dass diesen Sommer vermehrt Vertreter den nötigsten Pfarrdienst übernehmen. Die Sonntagsgottesdienste und Amtswochen für Abdankungen sind durch erfahrene Pfarrpersonen abgedeckt.

Ich danke der Kirchenvorsteherschaft, dass mir das möglich ist, und Ihnen allen für Ihr Wohlwollen.

Pfr. Philippe Müller

Unsere neue Vikarin stellt sich vor



Cristina Policante

Mein Name ist Cristina Policante. Ich bin 27 Jahre alt, komme aus St. Gallen und beende gerade mein Theologiestudium. Das nächste Jahr werde ich als Vikarin bei Pfarrer Philippe Müller verbringen.

Vom Konkordat der Evangelisch-reformierten Kirchen der Deutschschweiz (ohne Bern) ist zusätzlich zum Studium eine praktische Ausbildung vorgesehen. Dazu gehört auch das Vikariat, das ich ab Anfang August in Ihrer Kirchgemeinde machen werde.

Bis jetzt hat sich mein Leben zu grossen Teilen an Bildungsstätten abgespielt. Nach 14 Jahren Kindergarten, Schule und Gymnasium habe ich deshalb ein Zwischenjahr eingelegt und in Italien und Südindien im Kindergarten und in Kinderheimen gearbeitet. Seit dem Herbstsemester 2010 studiere ich – mit Auslandsaufenthalten in Kiel und Rom – an der Theologischen Fakultät der Universität Basel.

Ich freue mich auf dieses Jahr mit Ihnen, auf die praktischen Erfahrungen ausserhalb der Universität und auf unsere gemeinsame Zeit in Ebnat-Kappel!



Evangelisch-Reformierte
Kirchgemeinde Ebnat-Kappel

Sekretariat, Adi Wälle

Öffnungszeiten: Di, Do, Fr: 9.00 bis 11.30 Uhr

Telefon 071 990 01 34

E-Mail e-k.sekretariat@sg.ref.ch

Pfarramt

Pfr. Philippe Müller

Telefon 071 993 19 81

E-Mail philippe.mueller@sg.ref.ch

Pfrn. Esther Schiess

Telefon 071 990 03 20

E-Mail esther.schiess@sg.ref.ch

Mesmer, Ernst Wälle

Telefon 076 541 42 53

E-Mail ernst.waelle@sg.ref.ch

Präsident, Hans Looser

Telefon 071 993 39 20

E-Mail e-k.praesidium@sg.ref.ch

www.ref.ch/ebnat-kappel

Kirchliche Handlungen

VOM 16. MAI BIS 15. JUNI

Trauung

20. Mai: Roman und Regula Hersche-Egli,
Howartstr. 62.

Bestattungen

19. Mai: Anna Rosa Tobler-Schawalder,
Witwe von Jakob Tobler, Wierstr. 10,
im 93. Lebensjahr.

2. Juni: Rosa Roth-Scherrer,
Ehefrau von Jakob Roth, Hinterwies 405,
im 66. Lebensjahr.

13. Juni: Hildegard Blatter-Deutschmann,
Witwe von Emil Blatter, Speerstr. 20,
im 96. Lebensjahr.

Sommer-Ferien-Reise-Segen

Wir von der Kirchgemeinde wünschen Ihnen einen frohen Sommer.

Viele Menschen werden unterwegs sein. Man wünscht sich Tapetenwechsel und Ruhe, fröhliches Beieinandersein und Zeit für Musse. Wir sind da für die Daheimgebliebenen und freuen uns, wenn die Reisenden zurückkommen. Allen wünschen wir Segen.
Pfrn. Esther Schiess

Möge dein Weg dir freundlich entgegenkommen, möge der Wind dir den Rücken stärken.

Möge die Sonne dein Gesicht erhellen und der Regen um dich her die Felder tränken.

Und bis wir uns wiedersehen, möge Gott dich schützend in seiner Hand halten.

Amen.

Nesslerau

Das Paradox unserer Zeit

Wir haben hohe Gebäude, aber eine niedrige Toleranz, breite Autobahnen, aber enge Ansichten.

Wir haben grössere Häuser, aber kleinere Familien, mehr Bequemlichkeit, aber immer weniger Zeit.

Wir haben mehr Ausbildung und doch nicht mehr Vernunft, mehr Kenntnisse und doch nicht mehr Verstand.

Wir haben unseren Besitz vervielfacht, aber unsere Werte reduziert.

Wir wissen, wie man seinen Lebensunterhalt verdient, aber nicht mehr, wie man lebt.

Wir kommen zum Mond, aber nicht mehr an die Tür des Nachbarn.

Es ist die Zeit der schnellen Reisen, der Wegwerfwindeln und der Wegwerfmoral, der Beziehungen für eine Nacht und des Übergewichts. Es ist die Zeit der Pillen, die alles können: sie erregen uns, sie beruhigen uns, sie töten uns.



Ruhebank in der Wiese

Foto: cm

Vergesst nicht, mehr Zeit denen zu schenken, die Ihr liebt, weil sie nicht immer mit Euch sein werden.

Findet Zeit Euch zu lieben, findet Zeit miteinander zu sprechen, findet Zeit, alles was Ihr zu sagen habt miteinander zu teilen, – denn das Leben wird nicht gemessen an der Anzahl der Atemzüge, sondern an der Anzahl der Augenblicke, die uns des Atems berauben.

Auszüge aus einem Text von George Carlin (1937-2008), Schauspieler, Komiker, Sozialkritiker und Autor

Freundliche Grüsse

Pfr. Christian Münch

Wort des Monats

Ich bete darum, dass eure Liebe immer noch reifer werde an Erkenntnis und aller Erfahrung.

Philipper 1,9

Freud und Leid

WIR GRATULIEREN

15. Juli: Bruno Schweizer-Bösch
Hauptstrasse 30, Nesslerau, zum
84. Geburtstag

16. Juli: Hedwig Wickli-Bösch
Hauptstrasse 69, Nesslerau, zum 84. Geburtstag

16. Juli: Frieda Zwingli-Menzi
Stalden 174, Nesslerau, zum 89. Geburtstag

17. Juli: Wilhelm Altenburger
Hauptstrasse 10, Nesslerau zum 81. Geburtstag

17. Juli: Gertrud Bonelli-Hösli
Pfrundwiese 1319, Krummenau, zum
82. Geburtstag

18. Juli: Marliese Meyer-Fehr
Bahnhofstrasse 11, Nesslerau, zum
87. Geburtstag

20. Juli: Elsa Bürki-Bösch
Churfirtenweg 3, Nesslerau, zum 80. Geburtstag

20. Juli: Rosa Forrer-Leeser
Churfirtenweg 3, Nesslerau, zum 94. Geburtstag

22. Juli: Lilly Käser-Baur
Churfirtenweg 3, Nesslerau, zum 88. Geburtstag

23. Juli: Alfred Bohl-Egli
Müli 554, Stein, zum 83. Geburtstag

23. Juli: Leo Utelli-Burckhardt
Bahnhofstrasse 13, Nesslerau, zum
83. Geburtstag

24. Juli: Ulrich Scherrer-Stauffacher
untere Bürzlen 552, Nesslerau, zum
81. Geburtstag

27. Juli: Elisabeth Steiner-Rieth
Churfirtenweg 3, Nesslerau, zum 96. Geburtstag

28. Juli: Gertrud Bachmann-Looser
Rüteli 36, Krummenau, zum 87. Geburtstag

28. Juli: Albert Schaad-Wiher
Untersteig 690, Nesslerau, zum 94. Geburtstag

15. Aug.: Mathäus Ackermann-Kuratli
Dorf 909, Ennetbühl, zum 85. Geburtstag

16. Aug.: Jakob Frey-Hartmann
Untersteig 690, Nesslerau, zum 89. Geburtstag

18. Aug.: Gertrud Lusti-Anderegg
Churfirtenweg 3, Nesslerau, zum 95. Geburtstag

20. Aug.: Jörg Meier-Signer
Churfirtenweg 3, Nesslerau, zum 80. Geburtstag

21. Aug.: Erwin Bösch-Furimann
Dorf 924, Ennetbühl, zum 86. Geburtstag

21. Aug.: Vreni Künzli-Bösch
Speerstrasse 20, Ebnat-Kappel, zum
94. Geburtstag

24. Aug.: Elisa Bösch-Caviezel
Stütlistrasse 23, Grabs, zum 80. Geburtstag

26. Aug.: Fridolin Geisser-Müller
Dorfstrasse 7, Nesslerau, zum 80. Geburtstag

26. Aug.: Erika Hinterberger-Baumann
Wiese 1921, Nesslerau, zum 85. Geburtstag

29. Aug.: Renata Meyer-Koprio
Buebeseggstrasse 41, Nesslerau, zum
81. Geburtstag

Wir wünschen allen Jubilaren, auch jenen, die den 80. Geburtstag noch nicht erreicht haben, alles Gute und Gottes Segen.

TRAUUNGEN

in Nesslerau

13. Mai: Adrian und Susanne Brunner-Hüberli
Steiggasse 46, Wattwil

03. Juni: Roman und Anita Metzler-Rutz
Brunnenstrasse 2, Krummenau

17. Juni: Andreas und Karin Hinterberger-
Scherrer, Gampi 846, Ennetbühl

Wo du hingehst, da will ich auch hingehen.

Wo du bleibst, da bleibe ich auch.

Ruth 1,16

TAUFEN

in Nesslerau

21. Mai: Elias Kuratli
Sohn von Christian Kuratli und Belinda Mathis,
Richelschwand-Bühl, Nesslerau

21. Mai: Janick Lusti, Sohn von Christian und
Andrea Lusti-Eugster, Lutenuwil 1501, Nesslerau

3. Juni: Sarina Metzler
Tochter von Roman und Anita Metzler-Rutz,
Brunnenstrasse 2, Krummenau

11. Juni: Silvan Scherrer
Sohn von Martin und Edith Scherrer-Zwingli,
Hof-Schlatt 1684, Neu St.Johann

**Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts
mangeln.**

Psalm 23,1

ABSCHIED

in Ennetbühl

05. Mai: Anna Wickli-Ackermann

Dorf 909, Ennetbühl,
gestorben am 1. Mai im 93. Lebensjahr

in Stein

29. Mai: Marie Bohl-Looser
Churfirtenweg 3, Nesslerau,
gestorben am 23. Mai im 97. Lebensjahr

in Nesslerau

6. Juni: Jakob Tischhauser-Kessler
Gähwiesstrasse 4, Neu St.Johann,
gestorben am 28. Mai im 81. Lebensjahr

Aktive Gemeinde

SONNTAGSCHULE

am Sonntag, 13. August, 9.45 Uhr sind alle
Sonntagschüler herzlich zur Teilnahme am
«Familiengottesdienst zum Schulanfang» in die
Kirche Nesslerau eingeladen.

Freitag, 25. August, 18 Uhr, Startevent gemäss
separater Einladung

JUGENDGOTTESDIENST

Freitag, 25. August, 18 Uhr
in der Kirche Krummenau mit Pfr. Marco Wehrli

ANDACHT

Mittwoch, 23. August, 9.45 Uhr,
im Alterszentrum mit Pfr. Jürgen Steurer

BIBELSTUNDE

Mittwoch, 9. August, 9.45 Uhr,
im Alterszentrum mit Pfr. Jürgen Steurer

SENIORENBIBELTREFF

Montag, 14. und 28. August, 14 Uhr
Kontakt: Ruth Kellenberger, 071 994 25 70